

elterngespräche

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 24. März 2011 09:48

Aber es ging wohl im wesentlich - wie so oft - darum, dass die Eltern sich wahrgenommen fühlen möchten.

Bemerkenswert fand ich auch, dass die Eltern meinen beurteilen zu können, welche Lehrer gut oder schlecht sind. Ich wollte das Gespräch eigentlich beenden, nachdem wir ja einen Konsens erzielt hatten, dann äußerten sie aber meinem Kollegen gegenüber: ja, der Herr X, der macht ja auch nur was er will, dagegen die Frau Y, die ist ja viel besser, wie die vor der Klasse steht Offengestanden finde ich sowas unmöglich - ich möchte Koll einfach nicht miteinander vergleichen. Aber da der Koll schon wesentlich länger an der Schule ist als ich, habe ich ihm dann das Ende des Gesprächs überlassen ...